

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 248.

Montag den 21. October

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 7. October 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Müller, Dr. Schirm, G. D. Schmidt und Glaser (Ersterer krank, die Letzteren entschuldigt).

1904. Zu dem Gesuche des Maurermeisters H. Morasch dahier um Gestattung der Vornahme einer Bauveränderung an seinem an der Mainzerstraße Nr. 10 belegenen Wohnhause soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung dieses Gesuchs nichts einzuwenden sei.

Zu den Gesuchen:

1905. Des Zimmermeisters A. Falbach dahier um Entbindung von der Auflage der Errichtung einer Brandmauer an seinem in der verlängerten Moritzstraße zu erbauenden Wohnhause von a—b, b—c, c—d des Situationsplanes,

1906. des Rentners J. Knoop dahier um Gestattung der Errichtung einer Feuerungsanlage zu seinen an der Vierstädterstraße belegenen Gemüshäusern,

1907. des Bäckers Heinrich Jung dahier um Gestattung der Errichtung eines Backofens in dem Kellerraume seines Wegergasse Nr. 3 belegenen Wohnhauses,

1908. des Fabrikanten A. Leiser um Gestattung der Errichtung eines Anbaues an seine an der Emserstraße gelegene Werkstätte,

1909. des Braumeisters Johann Nagel um Concession zur Erbauung eines Brauhauses und eines Stallgebäudes bei seiner in der Schwalbacherstraße belegenen Hofraithe, nach verändertem Plane,

1910. des Glasermeisters J. Rothnagel um Genehmigung der Erbauung einer Werkstätte bei seinem in der Helenenstraße belegenen Wohnhause und

1911. des Fabrikanten L. Schäfer dahier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses und eines Deconomiegebäudes auf seinem im Dambachtal belegenen Grundstück

soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen gegen die Genehmigung dieser Gesuche von hier aus nichts einzuwenden sei.

1913. Zu dem Gesuche des H. Weber dahier um Gestattung der Erhöhung der Einfriedigungsmauer an seiner, Wellrißstraße No. 5 gelegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung dieses Gesuchs nichts einzuwenden sei.

1914. Das Gesuch des Zimmermeisters Wilhelm Müller von hier um Gestattung der Fortsetzung der Trottoiranlage von dem Eingangsthore des Deutschen Hauses bis zur Müllerstraße wird unter dem Vorbehalte genehmigt, daß zu dem Trottoir Basaltsteine verwendet werden und die Ausführung der Anlage unter Aufsicht des Herrn Stadtbaumeisters erfolge.

1915. Auf Antrag des Herrn Stadtbaumeisters Fach wird beschloffen, den Faulbach jetzt schon bis an die Brücke im District Faulweidenborn überwölben zu lassen.

1916. Die zur Bepflanzung der Allee in der Frankfurter-

straße erforderlichen Platanen sollen auf Kosten der Stadtcasse beschafft und diese Kosten auf's nächstjährige Budget übernommen werden.

1918. Herr Medel fragt an, wie weit die Ausarbeitung des Bebauungsplanes über das Dern'sche Besitzthum gediehen sei und wird darauf von dem Herrn Stadtbaumeister erwidert, daß wegen anderer unausschiebbarer Arbeiten der fragliche Bebauungsplan noch nicht habe ausgearbeitet werden können, er (der Stadtbaumeister) hoffe indessen den Plan noch im Vorwinter anfertigen und vorlegen zu können.

1918^{1/2}. Hieran anschließend erinnert Herr Medel an die Herstellung des am Eingange der Feldstraße liegenden Hofes und wird durch den Herrn Stadtbaumeister die möglichst baldigste Herstellung desselben zugesichert, die Verzögerung derselben aber durch Geschäftsüberhäufung entschuldigt.

1919—1930. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1931. Die am 5. October c. stattgehabte Versteigerung der dritten Echar des ewigen Klees in dem Rathhausgarten wird auf den Erlös von 3 Thlr. genehmigt.

1932. Desgleichen die am 7. October c. stattgehabte Versteigerung des Holzes von 5 auf dem Todtenhof gefällten Pappelskäumen auf den Erlös von 17 Thlr. 4 Sgr.

1933. Die am 16. September resp. 7. October c. stattgehabte Verpachtung städtischer Grundstücke wird bezüglich der No. 144 und 144^{1/2} der Zumeßung auf den Erlös von 6 Thlr., bezüglich der Nummer 8058 auf den Erlös von 10 Sgr. und bezüglich der Nummer 218, 183 und 178 der Zumeßung auf den Erlös von 37 Thlr. 5 Sgr. Jahrespacht genehmigt.

1934. Die am 3. October c. erfolgte Vergebung der Beisuh der für die städtischen Localitäten pro Winter 1872/73 erforderlichen Steinlohlen wird auf die Forderung des Fuhrmanns Georg Beck à 200 Ctr. zu 2 Thlr. 9 Sgr. genehmigt.

1935. Desgleichen wird genehmigt die an demselben Tage stattgehabte Versteigerung von 16 Cub.-Meter Kalksteinen, welche bei Anlage der Canäle in der Blumenstraße und am Dänerweg gewonnen wurden, auf das Meistgebot von 14 Thlr. 4 Sgr.

1936. Auf die Eingabe der Bewohner der hinteren Emserstraße um Anlage der Trottoirs wird beschloffen, den Herrn Stadtbaumeister zu beauftragen, mit der Ausführung dieser Anlage baldmöglichst zu beginnen und dieselbe jedenfalls noch vor Beginn des Winters zu Ende zu führen.

1937. Das Gesuch des Conbitors Wenz dahier um Fortsetzung des Südens der Feldstraße von dem nördlichen Ende jener Straße bis an seinen Fiskeller auf Kosten des Gesuchstellers wird genehmigt.

1938. Auf Marginalschreiben Königlich Polizeidirection vom 5. I. W., betreffend die Beleuchtung der fortgesetzten Allee-straße, wird beschloffen, zu erwidern, daß der von der Röderstraße nach dem Todtenhofe führende Weg noch ein Feldweg sei, an welchem z. Zeit nur ein einziges bewohntes Gebäude sich befindet und daß der Gemeinderath, da die Eröffnung eines regelmäßigen Bauquartiers in jenem Stadttheile noch nicht stattgefunden habe, der Consequenzen halber von der Einführung der Gasbeleuchtung dortselbst vorerst noch glaube absehen zu müssen.

1939. Auf Schreiben der Direction der Gasbeleuchtungsgesellschaft vom 30. September c., betreffend die Beleuchtung

der Frankfurterstraße, des Leberbergs und der Humboldtstraße, wird beschlossen:

- 1) die Direction der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft um baldige Mittheilung eines Kostenüberschlags über die Herstellung der Abföhrleitung in den gedachten Straßen zu ersuchen;
- 2) bei derselben zugleich anzufragen, ob die Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zur Uebernahme eines Dritttheils der Kosten der Abföhrleitung in der Frankfurterstraße, auf dem Leberberge und der Humboldtstraße bereit sei.

1940. Der Erlass der Herren Minister des Innern und der Finanzen vom 26. August c., wonach das mit der königlichen Regierung bezüglich der ferneren Besoldung von 4 Schutzmännern getroffene Uebereinkommen, daß die Stadtgemeinde an Stelle der bisher aus der Stadtcasse direct erfolgten Zahlung der Besoldung an vier Schutzänner fortan einen Zuschuß von jährlich 1440 Thlr. zu den Kosten der Polizei-Verwaltung an die Staatscasse bezahlt, genehmigt worden ist, gelangt zur Kenntniß und wird beschlossen, diesen Beitrag in Quartaltreten zu bezahlen.

1941. Auf das wiederholte Gesuch der Kaufleute Glaser und Werberich um pachtweise Ueberlassung eines Theiles der städtischen Pufferwiese bei der Remühle zum Zwecke der Errichtung eines Lagerhauses für Petroleum wird beschlossen, die fragliche städtische Grundfläche öffentlich zu verpachten.

1942. Auf Antrage des Oberfeldschützen vom 4. October c., betreffend die Ausführung der Feldpolizei-Verordnung vom 28. October 1871, soll erwidert werden, daß alle in der Stadtgemarkung stehenden Hütten, welche bewohnt sind, indessen als ordnungsmäßig erbaute Wohnungen im Sinne der Baupolizei-Verordnung nicht angesehen werden können, als solche Arbeitsstätten zu erachten seien, welche in Gemäßheit des §. 15 der Feldpolizei-Verordnung vom 28. October 1871 in der Zeit vom 1. November bis zum 1. April als Aufenthalts- und Wohnstätten nicht benutzt werden dürfen.

1943. Auf Bericht des Acciseamts vom 5. I. Mts., die Eröffnung des Victualienmarktes in der Querstraße betreffend, wird beschlossen:

- 1) den Herrn Acciseinspector zu ermächtigen, die erforderlichen Marktgeräthe anzuschaffen und
- 2) den Markt am 10. d. Mts. zu eröffnen.

1944. Auf Bericht des Acciseamts vom 5. I. Mts., betreffend die Anstellung von vier Acciseaufsehern, wird beschlossen:

- 1) den Feldwebel Johann Joseph Dassen im 1. Nass. Inf.-Regiment Nr. 87,
- 2) den Sergeanten Hermann Otto Lindstädt im 2. Nass. Inf.-Regiment Nr. 88,
- 3) den Militärwärter August Schmidt in Mörsenthin und
- 4) den Gerichtsboten Peter Quirnbach zu Hadamar zu städtischen Acciseaufsehern zu ernennen.

1945. Das Gesuch des Tagelöhners August Ludwig Carl Theodor Weismüller von hier um Gefattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1948. Zu dem Gesuche des früheren Rastnowirthes Christian Hölzel aus Neuhof um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Schwalbacherstraße Nr. 41 soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung dieses Gesuchs nichts einzuwenden sei.

1949. Die mit Musikern Mühlfeld, Potzhardt, Burschardt, Bantwig, Bobbig, Görlach, Eichhorn, Kaiser, Schmidt, Westphal, Döbrich, Biskerneck, Wilhelm, Starf, Jacob, Rapp, Korth, Joh, Michel, Töpfer, Steinhäuser, Reinhardt, Hun, Hegrot und Capito als Mitglieder der städtischen Kircapelle abgeschlossenen Verträge werden genehmigt.

1950. Desgleichen werden die mit den Kaufleuten Pfister, L. Bender, Zumogalli, Granzella, G. Mayer, S. Kriegsmann, Ebert, Reif, C. Kriegsmann, Günther, Sonn, Bonacina, Ritsche, Drey, Müller, Levi, Heimerdinger, Engel, Wimpfinger, Franke,

Haß, Sulzer, Hess und Lehmann abgeschlossenen Verträge wegen pachtweiser Benutzung der Läden in den Colonnaden genehmigt. Wiesbaden, den 19. October 1872.

Zur Beglaubigung dieses Auszugs:
Cell, Bürgermeistereigeheülfe.

Belanntmachung.

Ausfüllung der Postanweisungen von Seiten der Absender.

Aus den Kreisen des Kaufmannsstandes ist darüber geklagt worden, daß auf den Postanweisungen häufig die Angabe des Namens und Wohnorts des Absenders unterlassen und dadurch Anlaß zu Weiterungen gegeben werde. Das General-Postamt mocht darauf aufmerksam, daß die Kennung des Absenders auf den Coupons der Postanweisungen zwar im postdienstlichen Interesse nicht erforderlich, für den geschäftlichen Verkehr zwischen Absender und Empfänger aber vielfach wichtig ist, um die Conto-berichtigung zu ermöglichen, und daß aus diesem Grunde die Benutzung der Coupons im eigenen Interesse der Betheiligten sich empfiehlt.

Berlin, den 16. October 1872.

Kaiserliches General-Postamt.
Stephan.

Belanntmachung.

Die diesjährigen Herbst-Control-Verksammlungen für die beurlaubten Mannschaften der Reserve und Landwehr des **Stadtkreises Wiesbaden** finden im Hofe der Infanterie-Kaseme hierelbst wie folgt statt:

Am 21. October c. Vormittags 8 Uhr für Diejenigen, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **A. bis incl. E.** anfängt;

am 22. October c. Vormittags 8 Uhr für Diejenigen, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **F. bis incl. J.** anfängt;

am 23. October c. Vormittags 8 Uhr für Diejenigen, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **K. bis incl. N.** anfängt;

am 24. October c. Vormittags 8 Uhr für Diejenigen, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **O. bis incl. Z.** anfängt.

Die zur Disposition ihres Truppentheils Beurlaubten und die zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen müssen ebenfalls erscheinen.

Eine besondere Ordre zur Bestellung zu diesen Control-Verksammlungen erfolgt nicht, sondern es dient diese Belanntmachung als Befehl für jeden Einzelnen.

Wiesbaden, 9. October 1872. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Belanntmachung.

Mittwoch den 4. December c. Morgens 10 Uhr werden im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts, Zimmer No. 22, die der Emilie Bär dahier und Consorten gemeinschaftlich gehörigen Immobilien, bestehend in einem Wohnhaus nebst Hinterbau und 3 Acker, zusammen zu 14810 fl. taxirt, zum erstenmale abtheilungshalber zwangsmesse versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1872.

614

Königliches Amtsgericht I.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Kilian Fischer zu Wiesbaden ist der Concursproceß erlannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 13. November l. Jz. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Belanntmachung eines

wegen Bräufußbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von
 er vorbandenen Vermögensmasse.
 Wiesbaden, den 11. October 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Im Auftrage Königlicher Regierung werden folgende Domänen-Grundstücke Dienstag den 29. October l. Js. Vormittags 9 Uhr auf dem königlichen Domänen-Ventamt dahier, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert:

I. Aus der Gemarkung Diebrich-Mosbach:

- No. 48 der Zumeßung 52 Ruthen 1 Schuh Acker in der Langen-Gewann zwischen Philipp Zimmermann und der Domäne.
- No. 49 der Zumeßung 52 Ruthen 82 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne und Reinhard Schneider 2r.

II. Aus der Gemarkung Bierstadt:

- No. 11,624 des Stockbuchs 18 Ruthen 96 Schuh Acker über dem alten Erbenheimerweg zwischen Ludwig Braun und Christoph Janson 2r.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter denjenigen Bietern fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben. Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 16. October 1872.

Königliches Domänen-Ventamt.
 Reichmann.

Bekanntmachung.

Dienstag den 22. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der Maria Lang aus Kirberg gehörigen Effecten, als Bettwerk, Haus- und Küchengeräthe, Adlerstraße Nr. 3 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Kirchgasse No. 12 dahier 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, Bettstellen mit Sprungrahmen, Bettwerk und sonstiges Haus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 19. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der Peter Wally Wwe. von Engenhahn gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen zc. bestehend, in dem Hause Adlerstraße No. 17 dahier gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 19. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 24. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des Herrn Wilhelm Kimmel 4r von hier die nachbeschriebenen Grundstücke auf die Dauer von 3 Jahren in dem hiesigen Rathhaussaale verpachten lassen, als:

Pos.	No. des Egrbds.	Flächengehalt. Mg. Ath. Sq.	Beschreibung der Grundstücke.
1)	2783	— 47 42	Wiese „Unter der Wellrithmühle“ nördlich dem Bach zw. einem Weg und Peter Blum;
2)	2704	— 46 35	Wiese „Philzussies“ 1r Gew. zw. der 2. Pfarrei u. Jonas Schmidt;
3)	2705	— 45 19	
3)	4165	— 57 40	Acker „Vor dem Haingraben“ 5r Gew. zw. Anton Christmann und Joh. Baptist Wagemann;

Pos.	No. des Egrbds.	Flächengehalt. Mg. Ath. Sq.	Beschreibung der Grundstücke.
4)	4286	— 42 95	Acker „Hinter dem Haingraben“ 4r Gew. zw. Heinrich Ch. Cron und Heinrich Heuß;
5)	4558	1 35 37	Acker „An der Mainzerstraße“ 3r Gew. zw. Elisabeth Kimmel und Heinrich Heuß;
6)	4343	— 70 69	Acker „Im Hasengarten“ 3r Gew. zw. Johann Georg Bendle und Carl Christmann sen.;
7)	4376	1 14 20	Acker „Im Hasengarten“ 5r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Heinrich Jacob Blum;
8)	4388	— 50 72	Acker „Im Hasengarten“ 5r Gew. zw. der Domäne und dem Centralstudienfonds;
9)	3866	— 50 30	Acker „Schwarzenberg“ 1r Gew. zw. Friedrich Feig zu Jdslein und Paul Rühl;
10)	3879	— 50 24	Acker „Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Paul Rühl und Friedrich Feig zu Jdslein;
11)	3956	1 6 39	Acker „Hammersthal“ 4r Gew. zw. einem Weg und Jacob und Heinrich Studer;
11)	3957	1 6 36	
12)	3334	1 1 9	Acker „Ober Tiefenthal“ 2r Gew. zw. Philipp Peymann und Carl Christmann jun.;
13)	3359	— 66 16	Acker „Ober Tiefenthal“ 2r Gew. zw. Wilhelm Becht und Conrad Rübhamen;
14)	3236	— 73 31	Acker „Kangelweinberg“ 3r Gew. zw. einem Weg und Friedrich August Kadesch;
15)	4709	— 86 16	Acker „Kohlort“ 3r Gew. zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Herzogl. Domäne;
16)	4854	— 49 91	Acker „Melonenberg“ 2r Gew. zw. Adam Volk beiderseits;
17)	5005	— 91 90	Acker „Auf der Vain“ 4r Gew. zw. Philipp Christ. Daniel Maurer Wwe. und Jacob Weber Erben;
18)	5269	— 45 60	Acker „Heiligenstod“ zw. Dr. Peter Kremers und dem Centralstudienfonds;
19)	5337	— 69 77	Acker „Mosbacherberg“ 3r Gew. zw. Anton Christmann und Heinrich Thon;
19)	5336	— 72 95	
20)	5365	1 54 57	Acker „Schwalbenschwanz“ 1r Gew. zw. Carl Renker und Philipp Heinrich Schmidt;
21)	5401	— 61 18	Acker „Schiersteinerberg“ 1r Gew. zw. einem Weg und Wilhelm Roder;
22)	5535	— 43 60	Acker „Rechts dem Schiersteinerweg“ 4r Gew. zw. Eduard Mecklenburg und Heinrich Kimmel;
23)	5544	— 62 41	Acker „Rechts dem Schiersteinerweg“ 5r Gew. zw. Friedrich Krieger zu Dohheim und der Domäne;
24)	6513	— 44 54	Acker „Hinter Ueberhoben“ 5r Gew. zw. einem Graben und dem Centralstudienfonds;
25)	6918	1 16 19	Acker „Aßbern“ 1r Gew. zw. einem Weg und Georg David Schmidt;

Pos.	No. des Lgrbchs.	Flächegehalt. Mg. Rh. Sch.	Beschreibung der Grundstücke.	Pos.	No. des Lgrbchs.	Flächegehalt. Mg. Rh. Sch.	Beschreibung der Grundstücke.
26)	2297	— 48 17	Wiese „Au“ 2r Gew. zw. Heinrich Jacob Blum und Wilhelm Berger Wwe.;				zw. Johannes Faust jun. und Friedrich Thon;
	2296	— 9 11		50)	3287	— 46 85	Acker „Bei Erlebsborn“ 1r Gewann zwischen einem Weg und Heinrich Neufert;
27)	2340	— 48 59	Wiese „Steckersloch“ 2r Gew. zw. Friedrich Seilberger und Elisabeth Kimmel;	51)	5536	— 61 34	Acker „Rechts dem Schiersteinerweg“ 3r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 4r Erben und Carl Jacob Nicolai;
	2339	— 48 71		52)	6659	— 43 87	Acker „Vleidenstädterweg“ 6r Gew. zw. Elisabeth Kimmel und der Domäne;
28)	2353	— 28 23	Wiese „Steckersloch“ 3r Gew. zw. Jacob Wilhelm Kimmel und einem Weg;	53)	6785	— 53 1	Acker „Ueberried“ 5r Gew. zwischen Friedrich Ludwig Burt Wittwe und Christian Schlichter Erben;
29)	2398	1 — 69	Wiese „Nonnentrift“ 1r Gew. zw. Elisabeth Kimmel und Moritz Nicolai;	54)	6854	— 71 27	Acker „Achelberg“ 4r Gew. zwischen Friedrich Kramer und Jacob Wilhelm Kimmel;
30)	2445	— 95 55	Wiese „Adamsthal“ 3r Gew. zw. Friedrich Wilhelm Höhn zu Doyheim und Wilhelm Kimmel 3r.;	55)	6823	— 11 98	Acker „Achelberg“ 2r Gew. zw. einem Weg und August Romberger;
31)	2734	— 26 27	Wiese „Philguswiese“ 3r Gew. zw. Heinrich Kimmel u. Johann Fritz;	56)	5700	— 39 36	Acker „Kirchbaum“ 1r Gew. zw. einem Weg und Johann Georg Lendle;
32)	5670	— 38 62	Acker „Walluferweg“ 1r Gew. zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Elisabeth Kimmel;	57)	5948	— 40 91	Acker „Dreiweiden“ 1r Gew. zw. einem Graben und Andreas Daniel Kimmel;
33)	5690	1 1 2	Acker „Walluferweg“ 3r Gew. zw. Elisabeth Kimmel u. einem Weg;	58)	2747	1 26 46	Wiese „Unter Hollerborn“ 2r Gew. zw. einem Graben und Johann Philipp Friedrich Burt;
34)	5806	1 16 60	Acker „Kad“ 1r Gew. zw. der Domäne und Andreas Dieges Wwe.;	59)	6357	— 80 50	Acker „Wellrig“ 2r Gewann zwischen Friedrich Feiz zu Jostein und Elisabeth Kimmel;
	5805	— 96 26		60)	7949	— 66 55	Acker „Weinreb“ 4r Gewann zwischen Georg David Schmidt und Ludwig Philipp Bauer zu Camberg;
35)	5823	1 2 69	Acker „Kad“ 2r Gew. zw. Jonas Thon und Friedrich Wilhelm Kimmel;	61)	7987	— 50 39	Acker „Weinreb“ 5r Gewann zwischen Wilhelm Kimmel 4r Erben und dem Centralstudienfonds;
36)	5945	— 71 2	Acker „Dreiweiden“ 1r Gew. zw. Elisabeth Kimmel und Friedrich Wilhelm Kimmel;	62)	3058	— 65 75	Wiese „Klosterbruch“ 2r Gew. zw. Friedrich Adolf Belz zu Doyheim und Johannes Faust jun.
37)	6083	— 88 20	Acker „Unter Hollerborn“ 4r Gew. zw. Friedrich von Gilsa und der Domäne;				Wiesbaden, 19. October 1872. Der 2te Bürgermeister. 2790 Coulin.
38)	6118	— 59 86	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zw. Jonas Kimmel und Wilhelm Kimmel 3r.;				Belanntmachung. Montag den 21. October c. Vormittags 10 Uhr wird ein Theil der s. g. städtischen Außenwiese bei der Neumühle, welcher sich zu einem Lagerplatze eignet, an Ort und Stelle öffentlich verpachtet. Wiesbaden, den 16. October 1872. Im Auftrage: Heil, Bürgermeistereigehülfe.
39)	6318	— 73 56	Acker „Wellrig“ 1r Gew. zw. Johann Heinrich Berger Wwe. und Georg Friedrich Jacob Noll Erben;				Belanntmachung. Die bei Herstellung eines Trottoirs auf dem Mauriliusplatz vorkommende Pflasterarbeit soll im Submissionswege vergeben werden. Unternehmungslustige wollen ihre Offerten verschlossen unter der Aufschrift: „Submission auf die Trottoirpflasterung am Mauriliusplatz“ bis zum 21. October c. Mittags 12 Uhr bei der Bürgermeisterei einreichen. Kostenanschlag und Bedingungen können auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden. Die zur Ausführung jener Anlage erforderliche Sandlieferung wird Montag den 21. October c. Mittags 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer Nr. 1, öffentlich vergeben. Wiesbaden, den 17. October 1872. Im Auftrage: Heil, Bürgermeistereigehülfe.
40)	7988	— 50 42	Acker „Weinreb“ 6r Gew. zw. der Domäne und Heinrich Kimmel;				
41)	8150	1 39 83	Acker „Kleinhainer“ 2r Gewann zw. Christian Schlichter Erben und Johann Philipp Schmidt;				
42)	7811	— 90 84	Acker „Leberberg“ 5r Gewann zwischen Johann Peter Seiler und Joh. Gg. Heinrich Thon;				
43)	7818	— 47 33	Acker „Leberberg“ 6r Gewann zwischen Georg Wilhelm Jacob und Peter Schnell;				
44)	2061	— 65 56	Wiese „Grub“ 1r Gewann zwischen Adam Cramer und Andreas Daniel Kimmel;				
45)	6713	— 58 56	Acker „Riesherberg“ 1r Gewann zw. Heinrich Carl Christian Burt und Carl Jäger;				
46)	2733	— 16 27	Wiese „Philguswies“ 3r Gew. zw. Friedrich Ludwig Burt Wittwe und Wilhelm Kimmel 4r Erben;				
47)	4318	— 78 55	Acker „Im Hasengarten“ 2r Gewann zwischen einem Weg und Johann Seel;				
48)	4035	— 46 25	Acker „Gerstengewann“ 1r Gewann zw. Jacob und Heinrich Stuber und Georg Hahn;				
49)	3614	— 55 99	Acker „Ober Gerstengewann“ 1r Gew.				

Versteigerung.

Mittwoch den 23. October Vormittags 10 Uhr läßt Frau Christian Wint Wittwe zu Schierstein in ihrer Wohnung daselbst wegen Aufgabe ihrer Deconomie:

1 Pferd, 1 Wagen, 2 Karren, Pflug, Egge und sonstige Deconomiegeräthe, circa 9 Malter Korn, 4 Malter Gerste, 7 Malter Hafer, eine Parthie Heu und Kleeheu, circa 1000 Gebund Kornstroh, 400 Gebund Weizen-, Gersten- und Haferstroh, circa 100 Centner Kartoffeln, 40 Centner Dickwurz und 3 Karren Rüben, sowie verschiedene überflüssige Mobilien

durch den Unterzeichneten versteigern.

Schierstein, 18. October 1872.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

2803

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts wird Montag den 21. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, 19. October 1872.

Der Gerichts-Executor.
Heil.

615

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Dienstag den 22. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause:

- 1) eine Kommode und
- 2) eine Kommode und ein Küchenschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, 19. October 1872.

Der Gerichts-Executor.
Bresberger.

615

Notizen.

Heute Montag den 21. October, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung verschiedener abgängiger Mobilgegenstände, Weißgeräthe etc., in dem Herzoglichen Holzhofe zu Dieblich. (S. Tgbl. 245.)

Versteigerung von altem Bau- und Brennholz, Latten, Bretter etc., auf der Baustelle des Herrn Julius Brahm, Taunusstraße 23, Eingang durch die Hofraihle Kapellenstraße 4. (S. Tgbl. 247.)

Vormittags 10 Uhr:

Verpachtung eines Theils der f. g. städtischen Bullenwiese bei der Neumühle, an Ort und Stelle. (S. heut. Bl.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die bei Herstellung eines Trottoirs auf dem Mauritiusplatze vorkommende Pflasterarbeit, bei hiesiger Bürgermeisterei, sowie Vergebung der zu dieser Anlage erforderlichen Sandlieferung, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 1. (S. heut. Bl.)

An die Bewohner Wiesbadens!

Um falschen Gerüchten zu begegnen, welche fremde Colporteurs ausgesprochen, fühle ich mich veranlaßt, hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß ich das **Neue Kreuzermagazin**, welches ich bis jetzt zehn Jahre lang getragen habe, auch nach wie vor den verehrlichen Abonnenten ins Haus weiterbringen werde und das Tragen des **Neuen Unterhaltungsblattes** freiwillig abgetreten habe.

Sophie Walldorf, geb. Windisch von hier,
2897 Saalgasse 4.

Herrn- und Damenfragen und Manschetten in allen Façons, sowie **seidene Galstücher und Châtelaines** in großer Auswahl bei

E. & F. Spohr,
Marktstraße 36.

2748

Buchstaben-Stickerei- & Dessin-zeichnen-Geschäft von **A. Assmann,** Kirchgasse 6a. 2757

Ein neubauertes **Landhaus** im Dambachthal zu verkaufen. Näheres bei **Architekt W. a. m.,** Geisbergstraße 13. 2767

Hammelfleisch à Pfd. 16 kr. Nicolai, Steing. 23. 2824

Cursaal zu Wiesbaden.

Wegen des grossen Zudranges des Publikums in die Spielsäle sieht sich die unterzeichnete Administration veranlasst, die schon früher publicirte Vorschrift, wonach der Eintritt hiesiger Einwohner zu denselben

nur gegen Vorzeigung einer Réunionskarte

gestattet ist, in Erinnerung zu bringen.

Das Dienstpersonal ist angewiesen, diese Vorschrift genau zu beachten.

Die Administration der Gesellschaft zum Betriebe der Curetablissemens in Wiesbaden und Bms.

Für die Herren Aerzte!

Formulare zu Recepten

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Die Auszahlung der fälligen Renten erfolgt von heute an durch den unterzeichneten Hauptagenten der Anstalt.

61

August Koch, Mühlgasse 4.

Schreiblehrer Gander aus Mainz

erlaubt sich das verehrl. Publikum in Kenntniß zu setzen, daß er **wieder in Wiesbaden** eingetroffen, **Mittwoch den 23. October** abermals einen — **jedoch nur einen einzigen** — **Cyclus seiner XIIhünd. Schreib-Methode** eröffnen wird und sieht derselbe gefl. Anmeldungen (Wohnung: **Kranzplatz 5** bei **Herrn Zook**) entgegen. 2753

Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit die Anzeige zu machen, daß ich am hiesigen Plage ein

Schmiede-Geschäft

Faulbrunnenstraße 3

errichtet habe. Durch gute Arbeit und reelle Bedienung werde ich das mir geschenkte Vertrauen zu erhalten suchen.

Achtungsvoll

2819

H. Ph. Wink, Faulbrunnenstraße 3.

Neues Mainzer Sauerkraut,
rohen und gekochten Schinken,
Schinkenwurst,
Frankfurter Bratwürstchen

empfehlt

Rud. Mayer,

2793

Nervstraße 5.

Feinstes Trauben-Gelee

(Tafelgelee), frisch angekommen per Pfund 20 kr., empfiehlt
2783 **August Kadesch,** Moritzstraße 12.

Süßer Apfelwein heute in den drei Königen. 2801

Heute Abend: **Leberthos** und **Sauerkraut** bei
Franz Lill, Stadt Straßburg,
Launstraße 27.

2791

Beste Qualität frische **Ösbutter**

per Pfund 39 kr.,
in Parthien billiger,

2787

9 Schulgasse 9.

Italienische **Maronen**

empfehl

Rud. Mayer, Nerostraße 5. 2794

Rothwein per Flasche 36 kr. ohne Glas,
48 " incl. "

in vorzüglicher, reingehaltener Qualität bei

2776

H. Ebertz, Metzgergasse 19.

Weinschmeckenden **Ceylon-Kaffee**, roh und frischgebrannt,
empfehl **L. Stahl**, große Burgstraße 8. 2694

Italienische **Maronen**,

große, gesunde Frucht,
à 17 fl. 30 kr. per Centner angekommen bei

G. W. A. Ziegler

in **MAINZ.**

618

Zahnbalsam,

sicherstes Mittel zur sofortigen Vertreibung

1010

6 Sgr. aller Zahnschmerzen 21 kr.

in Flacons mit Gebrauchsanweisung bei den Herren **F. de Fallois**, Schirmfabrik, Langgasse 14; **Ph. Schlick**, Kaufmann, Kirchgasse 35.

Die **Rennenpennig'schen**

approbirten **Sühneraugen-Plättchen** sind nach wie
vor nur allein ächt zu haben à Stück 4 kr. bei

480

P. Peuceilier, Marktstraße 11.

Möbelverkauf:

Kleider- und Küchenschränke, runde und ovale **Sopha**, **Nacht- und Wasch- und andere Tische**, **Waschschränkchen** und **Bettstellen** in **Rußbaum- und Tannenholz**, **Ranape's**, sowohl neue wie gebrachte, **Kopfhaar- und Seegrasmatratzen**, **Nohr- und Strohstühle** u. s. w. bei **F. Müller**, Hochstraße 30. 600

Goldene und silberne Anker- und Cylinder-Uhren, extrafeine **Damenuhren**, feine **Spindeluhren**, **goldene Ketten**, **Schlüssel**, **Medaillons** unter **Garantie** und äußerst **billig**. **Alle Uhren** werden stets zu dem höchsten **Werth** in **Tausch** angenommen. **Reparaturen** werden **correct** und **billig** ausgeführt.

Heinrich Fett, Marktstraße 36,
neben dem **Hotel Einhorn**.

1546

Das **Einrahmen** von **Bildern** und **Kränzen**, sowie das **Einbinden** der **Bücher** und alle sonstige in dieses **Fach** einschlagende **Arbeiten** **verfertigt** zu **billigen** **Preisen**

Ph. Kahl, **Papierhandlung**,
Ellenbogengasse 13.

1008

Gold- und Politureisfen **empfehl** in **besten** **Waare**, sowie das **Einrahmen** von **Bildern**, **Spiegeln**, **Kränzen** u. **besorgt** bei **schnellster** **Bedienung** zu **billigen** **Preisen**

190

L. Pinf, **Glaser**, **Steingasse 31.**

Alle Sorten Flaschen werden **angekauft**. **N. Nerostr.** 19. 227

Für Damen!

Eine große Parthie **fein gestickte Garnituren**, welche gewöhnlich 3—4 fl. kosten, verkaufe à 1 fl. 30 kr. die **Garniture**, eine große Parthie **Garnituren-Kragen** und **=Manschetten** à 24 kr. die **Garniture**, **Matrosen-Kragen** mit **Stickerei** à 24 kr., eine Parthie **leinenen Kragen** mit **Sattel** à 15 kr., **gestickte Negligé-Hauben** à 36 kr., **Damen-Moiré-Schürzen** à 48 kr., **Kinder-Moiré-Schürzen** mit **Päckchen** à 36 kr., **Manschetten** zum **Doppeltragen** à 12 und 18 kr. das **Paar**, eine Parthie **leinenen Damen-Kragen** à 6 kr., sowie eine große Parthie **Kopfhaar-Tournuren** mit **Stahl**, gewöhnlicher **Preis** 2 fl. 30 kr. und 3 fl. 30 kr., verkaufe à 1 fl. und 1 fl. 24 kr. und **empfehle** solche zur **geneigten** **Abnahme**.

J. B. Mayer,

2754

Weißwaaren-Handlung, **Langgasse 38** am **Kranz**.

Meine geehrten Kunden, welche für **Weihnachten** **Senden nach Muster** bestellen wollen, ersuche ich **höflichst** um **baldige** **Aufgabe**, um **Alles** **rechtzeitig** **liefern** zu **können**.

Theodor Werner,

2781

Schützenhofstraße 1.

Hausverkauf.

Ein **rentables Haus** im **neuen Bauquartiere** ist **unter** **sehr** **günstigen** **Bedingungen** **abzugeben**. **Ndb Exped.** 2747

Gutes buchenes Scheitholz per **Klafter** 27 fl. und **gute** **buchene Wellen** per **100 Stück** 16 fl. werden **franco** in's **Haus** **geliefert**. **Näheres** bei **Herrn Kaufmann Philippi**, **Michelsberg 3.** 2758

Zu verkaufen

ein **wohlerhaltener Teppich** von **16** **Quadratfuß**. **Näheres** **Rheinstraße 41** im **2. Stock** von **9—12 Uhr** **Vormittags**. 2109

Eine **noch ganz neue Hängelampe** ist **mit** **Verlust** zu **verkaufen**. **Näheres** **Expedition**. 2750

Ein **Dackleinweiser** ist **zu** **verkaufen** bei

2752

W. Hepp, **Schreiner**, **Schiefersteinerweg**.

Ankauf

von **Herrn- und Damenkleidern**, **Uhren**, **Betten**, **Möbeln** bei **Mannheimer**, **Saulbrunnenstraße 10** eine **Stiege** **hoch**. 1446

Aecht chin. Thee:

Souchong, extra feinst. in Original-Kistchen von netto 1 Pfund Inhalt, fl. 4. 30. per Kistchen; außerdem empfehle:
 Souchong à fl. 3. 30., 2. 30. und 1. 48.
 Pecco mit Blüthen à fl. 4. und 2. 30.
 Congo à fl. 1. 36.
 Theespitzen à fl. 1. 12. und
 Theegras à 48 fr.

per Netto-
 Pfund ohne
 Papier.

15734 **Chr. Wolf jun.,** Marktstraße 26.

Seelenwärmer für Frauen und Mädchen 42 fr.,
 Popshawls 54 fr. bei
 258 **G. Burkhard,** Michelsberg 16.

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden
 zu höchsten Preisen angekauft.
 96 **N. Hess,** alte Colonnade 44.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Einrahmen von **Bildern,**
Spiegeln und Aränzen, sowie alle in dieses Fach einschlagende
 Glaserarbeiten zu billigen Preisen. **Louis Minner,** Glaser,
 Ecke der Louisen- und Bahnhofstraße 16. 2796

Wollene Wämme, Unterhosen, Unter-
jaden, Strümpfe, Socken und **Winterschuhe** in großer
 Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt
 258 **G. Burkhard,** Michelsberg 16.

Zwei **Secretäre,** 1 ovaler Tisch, 1 Ruhebett, 1 Kanape,
 4 Stühle mit grünem Plüschüberzug, 1 Klappstisch in gutem
 Zustande zu verkaufen Adelshaidstraße 4. 570

Mauergasse 17 sind zu verkaufen: **Zwei Schreibtische,**
 zwei Küchenschränke, mehrere Bettstellen, Strohhäcke, Matratzen,
 Tische, Stühle, schönes Bettzeug, große und kleine Spiegel,
 Bilder, drei Kanape's, sowie Vorhänge und Rouleaux. 2813

Ein fast noch neuer **Füllkasten** zu verkaufen Webergasse 24
 im Schuhladen. 2823

Sonnenbergerstraße 7 sind **Wiesenbirnen, Hochzeit-**
äpfel und Mädäpfel zu verkaufen. 2806

Ein neues und ein gebrauchtes **Kanape** billig zu verkaufen.
 Näheres Mauritiusplatz 6, 3. Stod. 2805

Ausstattungen, Gemden nach Maß und Reparaturen
 werden prompt ausgeführt Albrechtstraße 3. 2810

Eine **Villa** mit schönem Garten an der Sonnenbergerstraße
 ist sofort unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.
 Offerten unter H. M. 45 in der Expedition abzugeben. 2780

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Adlerstraße 4 der
 Fräulein **Elise R.** zu ihrem heutigen 20. Geburtstage.

Wotko: Gott gebe, daß dieser Tag
 Noch oftmals wiederkehren mag. 2779

Liegen geblieben

am Sonntag Morgen im großen Saale des Kurhauses ein
 braun-seidener **Damen-Regenschirm.** Abzugeben Helene-
 straße 12 zwei Treppen hoch. 2759

Ein **weißes Windspiel** zugelaufen. Näh. Exped. 2811

Verloren

am Freitag Abend im Kurhause eine **Damenuhr** mit **Haken,**
 blau emailirt mit Blumen, an der einen Seite die verschlungenen
 Buchstaben V. B. Wer dieselbe im Hotel „Vier Jahres-
 zeiten“, Zimmer Nr. 51, zurückbringt, erhält **sechzig Gulden**
 Belohnung. 2800

Ein armer Knecht verlor gestern Morgen vom Aylberg bis
 in die Saalgasse 32 ein **Rückriemen** mit Strang; gegen
 Belohnung daselbst abzugeben. 2822

Ein **Vortemonnaie** mit 3 fl. und einigen Kreuzern ist
 am Freitag Abend von der Friedrichstraße 28 bis zu 32 von einem
 Arbeiter verloren worden. Man bittet den redlichen Finder,
 dasselbe in der Schlosserwerkstätte Friedrichstraße 32 abzugeben. 2782

Röderstraße 20 wurde ein **eisernes Kreuz** gefunden. 2773

Römerberg 33 wird eine **Waschfrau** gesucht. 2749

Ein **Mädchen** sucht noch einige Tage in der Woche zu besorgen
 im Ausbessern. Näh. Hirschgraben 1 eine Stiege hoch. 2760

Eine Frau sucht **Monatstelle.** Näheres verlängerte Adlerstraße
 bei Herrn Ph. Rucker im Dachlogis. 2766

Beschäftigung in **Weißnäherei** und im Ausbessern ober Striden
 wird gesucht im Hause. Näheres Schachtstraße 12, Part. 2763

Eine kinderlose Frau sucht **Monatstelle.** Näheres verlängerte
 Adlerstraße bei Herrn Ph. Rucker im 3. Stod. 2673

Eine Frau sucht **Monatstelle.** Näheres Adlerstraße 17. 2770

Bedürftige **Frauen,** welche nähen können, fin-
 den Beschäftigung Helenestraße 19. 2772

Kerenthal im neu erbauten Hause neben der Heilquelle des
 Herrn Guduck wird ein **ordentliches Mädchen** gesucht, welches
 gut bürgerlich kochen kann. 2825

Ein junges **Mädchen** sucht, durch den Tod ihrer Eltern ge-
 nöthigt, Stelle zu einem Kinde. Näheres Metzgergasse 3 im
 3. Stod. 2795

Herrschaften kann stets gutes, mit guten Zeugnissen versehenes
 Personal jeder Branche nachgewiesen werden, auch findet Per-
 sonal jeder Branche Stelle durch das Nachweise-Bureau von
 Frau Mapper, Hochstraße 12. 2814

Eine **tüchtige Hotel-Köchin,** welche gute Zeugnisse aufweisen
 kann, wird gegen sehr guten Lohn in ein Privat-Hotel gesucht
 durch Ritter, Mauergasse 2. 2808

Eine **perfekte Herrschaftsköchin** sucht Stelle und kann sogleich
 eintreten. Näheres Expedition. 2797

Ein **Mädchen** vom Lande sucht eine Stelle als **Hausmädchen.**
 Näheres Kirchgasse 24. 2804

Ein **Mädchen** sucht Stelle als **Zimmermädchen** oder als **Mäd-
 chen** allein durch Frau Mapper, Hochstraße 12. 2814

Neugasse 18 wird ein **ordentliches Mädchen** gesucht. 2815

Ein **ordentliches Dienstmädchen** gesucht Webergasse 19. 2821

Ein **fleißiges Dienstmädchen** wird gesucht. Näh. Kirchgasse 20,
 Ecke der Hochstraße. 2807

Ein **Kindermädchen** gesucht Kranzplatz 3. 2812

Eine **Köchin** gesetzten Alters, die von ihrer Herrschaft bestens
 empfohlen wird, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf den
 1. November eine andere Stelle. Näheres bei Commissionär
 A. Schäfer, Neugasse 2. 2802

Ein **anständiges Mädchen,** mit guten Zeugnissen versehen, wel-
 ches bügeln und etwas nähen kann, sowie alle Hausarbeiten
 gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Taunusstraße 33
 im Hinterhause. 2792

Einfache **Mädchen,** sowie eine **tüchtige Restaurationsköchin** mit
 guten Zeugnissen finden Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23,
 Hinterhaus. 2818

Ein **kräftiges Mädchen** von auswärts sucht Stelle für **Küchen-
 und Hausarbeit** oder als **Mädchen** allein. Näh. Adlerstraße 1
 eine Stiege hoch. 15373

Ein zu jeder Arbeit **williges Mädchen** sucht eine Stelle. Näh.
 Saalgasse 16, Hinterhaus im 2. Stod. 2786

Für ein **Mädchen,** welches gegenwärtig im **Waisenhause** ist,
 nähen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, wird
 eine passende Stelle gesucht, am liebsten bei Kindern. Näheres
 Expedition. 2768

Ein **ordentliches Mädchen,** das die Hausarbeit versteht, etwas
 nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle; dasselbe ist im Besitze
 guter Zeugnisse. Näheres Sonnenbergerstraße 5. 2746

Ein **braves, nicht ungebildetes Mädchen** wird auf gleich für
 einen kleinen Haushalt gesucht. Näh. Helenestraße 1 Part. 2762

Michelsberg 24 wird sogleich ein Mädchen gesucht. 2771
 Ein Hausmädchen sucht Stelle; dasselbe kann auch mit Vieh umgehen. Näheres Dellmündstraße 7. 2765

Gesucht

eine Bonne aus guter Familie, die befähigt ist, den ersten Unterricht der Kinder zu leiten. Näheres im Badhaus zum Engel, Zimmer Nr. 23. 2784

Ein junges Mädchen, welches schon mehrere Jahre in einem Colonial- und Manufacturwaaren-Geschäft thätig war und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres in der Expedition. 2778

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stelle durch Frau Probator Ebert Wwe., II. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stof. 2820

Ein Diener, früher Offizierskutscher, gut empfohlen, sucht baldigst Stelle durch Ritter, Mauergasse 2. 2809
 5-6 Haushälterin gesucht Adolphsallee 17. 2817

Für Schneider.

Tüchtige Rock-, Hosen- und Westen-Arbeiter finden dauernde Beschäftigung Langgasse 55, Ecke des Kranzplatzes. 585

Wohnungsgesuch.

Für ein behaartes Ehepaar (ruhige und pünktliche Miether) ohne Kinder wird zum 1. April 1873 eine gesunde Parterre-Wohnung von 3 Stuben, Mädchengelaß, Küche mit Wasserleitung und wenn möglich Mitbenutzung eines Gartens gesucht. Adressen mit Angabe des Preises werden unter C. 44 in der Expedition erbeten. 2755

Eine elegant möblierte Bel-Etage ohne Küche, jedoch mit Bedienung, in der Adelheidstraße, Rheinstraße und Louisenstraße oder sonst sonniger Lage zu mieten gesucht. Näheres Erved. 2774

Helenenstraße 18 ein möbliertes Zimmer und eine große Mansarde zu vermieten. 2769

Sonnenbergerstraße 39

sind 4-5 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 2798
 Neugasse 18 ist eine Dachstube mit Ofen zu verm. 2816

Steingasse 17

ist eine freundliche Wohnung zu vermieten. 2775
 Webergasse 40 ist eine Dachstube zu vermieten. 2764

Zwei möblierte Zimmer (Bel-Etage, Südseite) mit Bett und guter Bedienung sind billig abzutreten. Näheres Helenenstraße 1 Parterre. 2761

Stallung für 2 Pferde nebst Heuboden und Platz zum Aufbewahren des Wagens ist zu vermieten Webergasse 52. 2756

Ein reinlicher Arbeiter findet Logis mit oder ohne Kost. Näh. Adlerstraße 10. 2751

Ein Mädchen findet Schlafstelle Saalgasse 16, Hinterhaus. 2785

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Schwalbacherstr. 2b, 1 St. h. 2777
 Arbeiter finden Kost und Logis Schwachtstr. 23 bei L. Roth. 2799

Dotzheim.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, in diesem Jahre schon mein viertes Kind und älteste Tochter, **Henriette**, nach langen Leiden zu sich zu rufen.

Allen denen, welche sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, besonders ihren Mitschülerinnen und Mitarbeiterinnen aus der Kapselfabrik für die ihr erwiesene Ehre sage ich im Namen der Hinterbliebenen den herzlichsten und innigsten Dank.

Philipp Kaiser. 2700

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 20. bis 27. October.
 Dienstag den 22.: Keufel's Anteil. Mittwoch den 23.: Wer zuletzt lacht; Fröhlich. Donnerstag den 24.: Torquato Tasso. Samstag den 26.: Der Postillon. Sonntag den 27.: Der Verschwenker.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 18. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Par. Linien).	831.60	831.89	831.91	831.80
Ebermometer (Reaumur).	4.4	12.2	7.4	8.00
Dampfspannung (Par. Lin.).	2.72	3.63	3.57	3.30
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	92.3	63.9	93.5	83.23
Windrichtung u. Windstärke.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	f. schwach. heiter.	schwach. theilw. heiter.	schwach. bewölkt.	—
Regenmenge pro □ in par. Lb.	0	0	0	0

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Rassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Der Zeichensaal des Local-Gewerbevereins ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags und an griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet. Heute Montag den 21. October.

Controlversammlung der Reserve- und Landwehrmannschaften des Stadtkreises Wiesbaden für diejenigen, deren Familiennamen mit den Buchstaben A. bis incl. E. anfängt, Vormittags 8 Uhr im Hofe der hiesigen Infanterie-Kaserne.

Schützenverein. Fortsetzung des Geflügel-schießens in der Schießhalle. Zum Schluß: Gemeinshaftliches Essen dortselbst.

Musik zu Wiesbaden. Nachmittags 3 und Abends 8 Uhr: Concert. Socialdemokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mitglieder im Storchest.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Saale des Herrn F. Dahn.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.* — 10.55.* — 12.10. — 2.20.† — 4.30.* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). — 7.23.* — 8.55. — 10.15.*
 Ankunft: 8. — 8.35.* — 10.25.† — 11.37.*† — 1.† — 3.15.*† — 4.25.† — 5.12.*† — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.† — 8.10 (nur von Mainz). — 9.42.* — 10.50.†
 * Schnell-Füge. † Anschlag nach und von Coblenz.
 Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.*† — 10.10.† (bis Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 5.† — 7.12. — 8.25 (bis Rüdesheim).
 Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 9.46. — 11.† — 2.30. — 6.40.† — 7.45.* — 8.50.† (von Rüdesheim). — 10.20.
 * Schnell-Füge. † Anschlag an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dahnstätten) 9 Vorm. — 6.30 Nachm., nach Wehen, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.
 Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Dahnstätten), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Verstorben in Wiesbaden.

Am 19. Oct., Susanne, Wittve des Küfermeisters Georg Seip von Bilsbel, alt 55 J. 8 M. — Am 19. Oct., eine t. L. der Marie Schidel von Oberndorf.

Frankfurt, 18. October 1872.

Gold-Cours.		Wechsel-Cours.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 58 — 59 kr.	Amsterdam	93 1/2 fl. h.
Pisolen (doppelt)	3 " 42 — 44	Berlin	104 1/2 fl. B.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53 — 55	Essen	104 1/2 fl. B.
Dufaten	5 " 34 — 36	Hamburg	87 1/2 fl. B.
20 Preß.-Stücke	9 " 20 1/2 — 21 1/2	Leipzig	105 fl. B.
Souveräigns	11 " 48 — 50	London	118 1/2 fl. G.
Imperiales	9 " 43 — 45	Paris	92 1/2 fl. b.
5 Preß.-Thaler	— " —	Wien	107 1/2 fl. b.
Dollars in Gold	2 " 25 1/2 — 26 1/2	Disconto	5 1/2 fl. G.

A. Brunnenwasser, Webergasse 82 a,
empfehl't fein (Bergmann'sches)
Thee-Lager. 276

Meine: direkt von Gebr. Scholz in Malaga be-
zogenen
Malaga
in 1/2 und 1/3 Flaschen empfehle bestens.
459 **Chr. Ritzel Wwe.**

Café-Lager

von
G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,
empfehl't noch zu sehr billigen Preisen:
Reinschmeckende **Java- & Jamaica-Café's** 36 fr.,
" **Costarica-Café** 38 fr.,
" **Heiligherrn-Café** 40 fr.,
" **Ceylon-Café** 40 fr.,
" **dto.** 42 fr.,
" **Blant-Ceylon-Café** 44 fr.,
" **Perl-Ceylon-Café** 48 fr.,
" **brauner Java-Café** 48 fr.
Obige Sorten gebrannt zu: 48, 52, 56 fr., 1 fl. per Pfund.
Bei Abnahme von ca. 10 Pfd. Preis-Ermäßigung. 2644

I^a Astrachan-Caviar

in frischester Qualität eingetroffen bei
3641 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Als Delicatesse

empfehle neue grüne Erbsen per Pfd. 7 fr. } schnell
" gelbe " " 6 " } weich-
" grobe Linfen " " 6 " } lockend,
" weiße Bohnen " " 6 " }

ferner **Bollhäringe** per Stück 3 fr.,
neue holl. Kronbrand per Dyd. 30 fr., 100 Stück 4 fl.,
feinste Sardellen per Pfd. 24 fr., 1/2 Anker 17 1/2 Thlr.
2620 **Fri. Imbach, Metzgergasse 18.**

Zu Desserts

aus eigener Fabrik empfehle
zu billigsten Preisen
Marzipan, Crèmes mit verschiedenem Fruchtgeschmack,
gefüllte **Bonbons** und ditto **Wallnüsse, Morsellen.**
Die beliebten **Thee-,** **Chocolade-,** **Walnuß-** und **Dessert-**
Waffeln und diverse Sorten **Biscuits.**
240 **H. L. Kraatz, Bonbon- und Confituren-Fabrik.**

Frische Zwetschenlatwerge pr. Pfd. 12 fr.,
feines **Obstgelee, Himbeer-** und **Johannisbeersyrup**
besten Qualität empfehle
Hausmann, vormal's W. Erlenbach,
2663 **Dranienstraße 2.**

Ital. Maronen,
Goth. Servelat

in frischer Sendung eingetroffen bei
F. Strasburger, 2722
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Gothaer Servelatwurst und
frisch abgetöhten Schinken

empfehl't im Ausschnitt
1893 **J. Gottschalk,**
Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Camenbert- und Montd'or-Käse

in bester Qualität bei
2642 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Feine Eßbirnen und **Rothbirnen** werden
kumpfweise abgegeben bei
2662 **Hausmann, Dranienstraße 2.**

Malz-Bonig,

aus reinem Blumenhonig bereitet, mit großem Erfolg bei
Katarch und langwierigen Halsleiden angewendet, à Flasche
18 fr., sowie **Malz-Extract** à Flasche 21 fr., empfehle
612 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Große Ital. Maronen

empfehl't billigs
J. W. Weber, Moritzstraße 18. 2740

Apfelwein,

fortwährend süßer von der Kelter zu haben
2735 **im Rothen Mann, am Uhrthurm.**

Erste Qualität Hammelfleisch

per Pfund 16 fr. ist fortwährend zu haben bei
2616 **A. Baum Wwe., Kirchgasse 6.**

Hammelfleisch pe Pfund 16 fr. bei
2222 **M. Nikolai, Steingasse 23.**

Frische Austern und Caviar bei

2471 **C. Acker.**

Erfurter Salzgurken,

große Sorte, Geschmack sehr fein, das Duzend 18 fr., 100 Stück
2 1/4 fl. bei **Franz Imbach, Metzgergasse 18.** 2368

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich **Mauergasse 7** eine
Butter- & Eier-Handlung eröffnet habe.
2537 **J. Rathgeber.**

Chr. Hoeck, Hochbrunnenplak 1,

empfehl't sein reichhaltiges Lager in **Liqueurs** und **Spiri-**
trosen, sowie in- und ausländischen Weinen und macht besonders
auf einen alten **Cognac** und **Rum,** **Whisky** und **Genever,** sowie
auf einen ächten weißen und rothen **Bordeaux** aufmerksam. 2492

Sehr guten Mittagsstisch 14 fr. und **Nacht-**
essen 12 fr. ist fortwährend zu haben **Goldgasse 4,** drei
Stiegen hoch. 2649

Birnen in jedem Quantum zu haben **Marktstraße 7.** 2630

Ziegelkohlen

in kleineren Quantums werden von der unterzeichneten Kohlenhandlung abgegeben.

F. W. Frommknecht,
Bleichstraße 5 d.

Michelsberg 3, I. Qualität Kohlen, Michelsberg 3,
Kohlhaken, feingemachtes Holz und Wellen sind fortwährend zu haben bei
G. Birnbaum Wwe.,
geb. Rathen.

Braunkohlen.

Aufträge auf Braunkohlen nimmt der Unterzeichnete an. Der Brand derselben kann in allen Oefen stattfinden und ist geruchlos und sehr angenehm.
2367 **H. Stiff,** Mauritiusplatz 6.

Ruhrkohlen I. Qualität, Holzkohlen I. Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz empfiehlt
528 **P. Beysiegel,** Kirchgasse 20.

Ruhrer Ofen- und Herd-Kohlen empfiehlt in frischer Waare

G. D. Linnenkohl,
2645 Ellenbogengasse 15, sowie Acroststraße 48.

Feinen Coats per Str. 28 fr., bei Abnahme von 30—40 Str. frei in's Haus geliefert, ist zu haben bei
Jacob Stemmler, Armenrußstraße 206
in Viebrich.
2627

Ruhrkohlen,

Settschrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt
611 **August Koch,** Wühlgasse 4.

Zu kaufen gesucht

eine **Villa** in möglichster Nähe der Kuranlagen, wenigstens 10 Wohnzimmer enthaltend, mit Garten, Gas- und Wasserleitung, Badezimmer und sonstigen Bequemlichkeiten. Antritt baldigst gewünscht, doch nicht unbedingt erforderlich. Directe Offerten unter Angabe der Lage, des Preises und der Bedingungen werden unter Chiffre X. bis zum 22. d. Mts. in der Expedition erbeten.
2638

Eine schöne, in der Nähe der Curaal-Anlagen gelegene **Villa** wird sofort zu kaufen gesucht. Nur von betreffenden Eigenthümern werden Franco-Adressen unter Beschreibung der Lage und des Preises erbeten unter A. # 50 poste restante Berlin.
2545

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped.
143

Schöne Baupläze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.
143

Zu verkaufen

eine noch sehr gute **Treppe** für ein dreistöckiges Haus, drei Stufen, 10' lang, und mehrere Fenster und Thüren in der Dämergasse 12.
2702

Ädlerstraße 12, 3. St. links, werden Pfandscheine von **Kleidungsstücken** und **Weißgeräthen** angekauft.
2700

Weißzeugnähereien werden angenommen Dohheimerstraße 2c im Hinterhause Parterre.
2632

Eine gute **Wheler- & Wilson Nähmaschine** ist billig zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 4 im 2. Stock.
2631

Das Neueste in

1329

Blumen, Federn, Bändern, Hutformen,

ist eingetroffen bei

Adolf Rayss, Langgasse 37.

Das Neueste in **Blumen, Federn, Quisagons, Band, Füllen und Blondes** empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
1311 **A. & M. Dotzheimer,** Langgasse 10.

12 fr. Herrentragen 12 fr.

12 fr. Herrenmanschetten 12 fr.

und höher bei **S. Martin,** Wehrgasse 18. 2692

Musterlager in

Seinen, Gebild und Damast

in verschiedener Breiten und Sorten von L. Böttner's Nachfolger in Frankfurt a. M. bei
714 **Gustav Schupp,** Taunusstraße 39.

Gustav Walch, Uhrmacher,

Kranzplatz 1, vorm. **Carl Mahr,** Kranzplatz 1, empfiehlt goldene und silberne Taschenuhren, sowie Haus und Salonuhren jeder Art unter Garantie.

Reparaturen werden solid und schnell unter einjähriger Garantie ausgeführt.
1003

Photographie-Unterricht

nebst Apparaten. Photograph **E. Hering.** 1344

English Lessons by Miss Rawlinson.

Un Cours pour des jeunes filles. Leçons particulières d'histoire, littérature et conversation.

Les meilleures attestations, s'adresser pour des informations de 4 à 5 heures, Langgasse 2a, 2. Etage.
1369

Ein Herr besseren Standes, welcher 6 Jahre in England wohnte, sucht in höheren Familien **englischen Unterricht** zu ertheilen. Näheres Auskunft ertheilt Herr Uhrmacher **Walch,** Kranzplatz 1.
2366

Eine Dame, der englischen und französischen Sprache mächtig, wünscht noch einigen Schülerinnen Piano-Unterricht zu ertheilen. Näheres Kochbrunnenplatz 1 im Cigarrenladen.
2276

Musik-Unterricht

in den höheren Stufen des **Klavierspiels** und der **Methodik** ertheilt
1331 **Emil Zech,** Pianist,
Mortysstraße 3.

Verpachtung.

Von **C. Christmann sen.** können **7 bis 8 Morgen Grundstücke** bis zum Jahr 1877 im Ganzen oder getheilt gepachtet werden; dieselben sind im vorigen Jahre gedüngt worden.
2522

$\frac{1}{2}$ Jahr alter, weißer **Dachshund** ist für 4 Thaler abzugeben Karlstraße 4.
2553

Leera **Flaschentischen** für 25 oder 50 Flaschen per Kiste werden zu kaufen gesucht Schwalbacherstraße 14.
2375

Leberberg 3 sind **Äpfel** und **Birnen** zu verkaufen. 2656

Preise fest.
Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

Bettwaaren-Lager.

Mein wohl assortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile
auf: **Rosshaar-, Seegras- und Wollmattlatzen**, desgl. **Kelle und Rollen**,
Oberbetten, Kissen, Plumeaux, wollene Decken, Stepp- u. Piqué-
Decken, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigst empfohlen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner
Waare als Lager.
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Die Damen-Mäntel-Fabrik

von **SCHREIBER & FUCHS,**

22 Leichhof 22,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß das Magazin für bevorstehende Saison von den billigsten bis zu den feinsten Genres vollständig
assortirt ist. Nach Maß bestellte Gegenstände werden in kürzester Frist unter Garantie guten Erfolges angefertigt. 618

Flanell-Hemden und -Jacken

in allen Preisen in ausgezeichnete Waare empfiehlt die **Strumpf-
waarenhandlung** von

Georg Hofmann,

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem „Adler“.

Vollständiges Musterlager in

Teppichen

472

als: Brüssel, Moquet, Tournay, Tapestry, Schott und imit.
Smyrna,

Läufer in verschiedenen Breiten und Sorten,

Cocos- und Manilla-Matten,

Lager in: Gobelin-, Plüsch-, Lama- und Ropsdecken,

Bett- und Sophacarpets in allen Größen

von **J. C. Besthorn** in Frankfurt a. M.

bei **Gustav Schupp, Taunusstraße 39.**

Fenster-Rouleaux,

gemalt und schablonirt, von den einfacheren bis den feinsten,
empfiehlt zu billigsten, festen Preisen

1854 **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

Glacchandschuh-Färberei

in 16 verschiedenen Farben bei

1164 **Ph. H. Hofmann, Michelsberg 7.**

Militär- und Glacchandschuhe werden schön gewaschen
und gefärbt obere Webergasse 41. 1006

An- und Verkauf von getragenen Herren- und Damen-
kleidern jeder Art. Bestellungen werden pünktlich
angeführt von **A. Görlach, Michelsberg 5.**

NB. Eine Parthie neue Arbeiterstiefeln kann zu den billigsten
Preisen abgeben. **D. D. 2396**

Corsetten

von 54 fr. an bis zu den feinsten 1830

Pariser Corsetten

sind wieder in allen Nummern vorrätzig bei

Adolf Rayss, Langgasse 37.

Das Neueste in **Federn, Blumen,**
Bändern, Tüllen, Blonden, Schleiern, Hutfaçons
und **Filzhüten** zu den billigsten Preisen bei

J. Quirein's Nachfolgerin,

1898 **Marktplatz 8, Bel-Etage.**

2 fl. Flanellhemden 2 fl.

Weybergasse 29, **H. Martin, Weybergasse 18. 2580**

Empfehlung.

Herrnkleider werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein
Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

1002 **Ph. Steuernagel, Schneidermeister,**
Häfnergasse 9.

Avis für Damen.

Damen- und Kinder-Garderobe wird geschmackvoll und
billig angefertigt bei

Frau Strehmann, Saalgasse 16 eine Treppe hoch.

Auch können dieselbst junge Mädchen das **Maaknehmen**
und **Zuschneiden** in vier Wochen gründlich erlernen. 2583

48 fr. Unterhosen 48 fr.

Weybergasse 29, **H. Martin, Weybergasse 18. 2579**

Grosser Ausverkauf von fertigen Herren-Kleider.

Wegen Aufgabe meines Lagers in fertigen **Herrenkleider** verkaufe sämtliche noch auf Lager habenden fertigen Waaren bedeutend unter dem Kostpreis.

Winter-Paletots von Ratiné, Flocons, Double &c., bisheriger Preis fl. 24—30, jetzt fl. 14—18,

Jaquets von verschiedenen Stoffen und Farben, bisheriger Preis fl. 16—22, jetzt fl. 12—16,

Schwarze Röcke und Jaquets, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 14—18,

Sac-Röcke und Zuppen, bisheriger Preis fl. 9—12, jetzt fl. 5—8,

Comptoir- und Haus-Röcke zu fl. 3—4,

Hosen und Westen zu sehr billigen Preisen.

Sämmtliche Kleider sind gut und modern gearbeitet.

L. Hirsch,

Langgasse 41, im Gast- & Badehaus
„Zum schwarzen Bären“.

2319

Gebr. Reifenberg,

11 Langgasse 11

im ersten Stock,

empfehlen ihr grossartig assortirtes Fabrik-Lager in

Damenmäntel,

Jacquettes & Jacken

zu außerordentlich billigen, festen Preisen.

Wir machen besonders auf eine große Auswahl in **Jacquettes**
mit **Pelzbesatz** neuesten Façons aufmerksam.

2715

Flanellhemden von 1 fl. 45 fr. an,

Frauenhosen von 48 fr. an, Herren-Unterhosen von 48 fr. an, Wollene Leibjacket für Herren und Damen, wollene Socken von 24 fr. das Paar an bei

S. & M. Oppenheimer,

524

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

Baschliks

in allen Größen für Damen und Kinder, **seidene** und **Moiré-Schürzen**, sowie alle modernen **Fleus**, **Escharpes** etc. empfiehlt in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen

L. H. Reisenberg,

35 Langgasse 35.

2449

Burückgesehte Stickereien

bei **E. L. Specht & Comp.** 447

Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Weyandt,**
16185 Langgasse 20, neben dem „Adler“.

1 fl. Wollene Jacken 1 fl.

Weygerasse 29, **H. Martin,** Weygerasse 18. 2578

Doxheimerstraße 29a

werden **Aepfel** etc. etc. gemahlen und gekeltert. 143

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ansfuhr-Gesellschaft

empfehlst sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgraben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 438

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.
3 „ à 18 „ 4 u. 5 „ à 12 „
6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von **Herrn J. H. Daum,** Heleusstraße 16, entgegengenommen.

Ein gebrauchter Füllöfen ist zu verkaufen bei **C. Konicki,** Nerostraße 16. 2524

An- und Verkauf getragener Herrn- und Damentleider, Möbel und Wasche von **S. Salzberger,** Kirchhofsgasse 6. 1436

Kanarienvögel, reine Parzer Zucht, in großer Auswahl, vorzügliche Schläger, zu verkaufen **Ede der Lang- und Webergasse 32, 1. Etage.** 1611

Herrnmühlgasse 4 sind **Aepfel** und **Birnen** zu haben. 2517

Rechten, alten Malaga,

direct von Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 fr. bei **Chr. Wolf jun.,** Marktstraße 26. 363

B. May, Markt 8:

Feinster Rumpfschuh No. 00, der Rumpf 9 Pfund, 1 fl. 20 fr., das Pfund 9 fr.,

feinster Rumpfschuh No. 0, der Rumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 fr., das Pfund 8 1/2 fr.,

feinster Rumpfschuh No. 1, der Rumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 fr., das Pfund 8 fr. 1001

Mont de piété

taxateur **Hätnergasse 10.** 1162

Kölner Dombau-Lotterie.

Loose à 1 Thlr. sind fortwährend zu haben bei

W. Speth, Langgasse 27.

Bei **Schreiner Ruppert,** obere Webergasse, sind neue nußbaumene **Möbel** zu verkaufen: Kommoden, Bettstellen, Kamms, Küchen- und Kleiderschränke etc. 462

Admerberg 3 sind **Tauben** zu verkaufen. 2610

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Ein **Füllöfen** ist zu verkaufen bei **Wwe. Birnbaum,** Witzelsberg 3. 2301

Schöne Birnen zu verkaufen Marktstraße 28. 2549

Ein schöner, großer **Öfen** ist billig zu verkaufen. Näheres **Kouisenplatz 7.** 1985

Schöne Parzer Kanarienvögel (Hahnen, gute Schläger), zu verkaufen obere Webergasse 44, Dinterhaus. 9000

Verschiedene Sorten **Aepfel** u. **Birnen** zu verkaufen **Webergasse 44.** 16303

Man sucht einen nicht zu großen gebrauchten **Porzellanofen** zu kaufen **Mainzerstraße 2.** 2659

Bauschu kann abgeholt werden **Kirchgasse 15a.** 2728

Der Zeichnensaal

des Local-Gewerbe-Vereins ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, nur mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichnenunterricht geöffnet.

Nähere Auskunft hierüber erteilen die Herren Maler **G. Brenner, Reichmann, Architekt H. Koppen,** sowie der Unterzeichneter.

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.

541

Ch. Gaab.

Bertina'sche Schreibschule.

Faulbrunnenstraße 1.

Montag den 21. October ex. beginnt wieder ein neuer 16stündiger Cursus.

Herren und Damen werden hierzu freundlichst eingeladen. Proben liegen stets zur Einsicht offen. 2744

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe bei F. Hahn, Spiegelgasse. 610

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Faulbrunnenstraße 1a (Ecke der Kirchgasse) ebener Erde. 308

Frau Kunz, Hebamme.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Porzellanofen-Geschäft nebst Laden befinden sich von heute an große Burgstraße 6.

1310

Fr. Biefstahl.

Vom 1. October an befindet sich mein Bau-Bureau Louisenstraße 4 Parterre. Julius Jppel, Privat-Architekt. 313

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Reichhaltiges Lager aller Arten, Qualitäten und Breiten von Gardinen. — Auf die so beliebten englischen Tüll-Vorhänge erlaube ich mir ganz besonders aufmerksam zu machen; durch directen Bezug bin ich in der Lage, solche sehr preiswürdig abzulassen.

Weißes Segeltuch und Köperdrelle für Rouleaux in allen Breiten.

Feste Preise!

G. W. Winter,
5 Webergasse 5.

14559

Nach Pariser Modellen garnirte Filzhüte, Sammhüte in rund und capot von 5 fl. an bei

J. Quirein's Nachfolgerin,
Marktplatz 8.

2508

6 kr. Herrenbinden 6 kr.

Wegergasse 29. G. Martin, Wegergasse 18. 2691

Ein wenig gebrauchter Füllofen mittlerer Größe wird billig abgegeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 2661

Dr. E. Elenz, prakt. Arzt,

wohnt jetzt Launstraße 14 Parterre.

Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. Electriche Behandlung wie bisher. 2019

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. 1007

General-Agentur
der

Imperial-Feuer-
Vers.-Gesellschaft
London & Berlin,
1803.

Agentur- & Commissions-
Bureau.

Vermittlung
von Kauf und Verkauf von
Häusern, Grundstücken,
Bauplänen etc.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. Carl Wolk, Rheinstraße 17 a. 277

Buchdruckerei von J. Edel,

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Schnelle und billige Anfertigung von Drucksachen aller Art, Geschäftsarten pro Hundert von 1 fl. 12 kr. an, Rechnungen, 1/2 Bogen von 48 kr., 1/2 Bogen von 1 fl. 12 kr. an, im Tausend entsprechend billiger. 2401

Neue Maroccaner Datteln,

neue Malaga-Cafelrosinen,

neue Succade,

frische Ananas, Treibhaus,
ganze Frucht,

in ca. 2 1/2-Pfund-Dosen

empfehle billigst
1397

Chr. Ritzel Wwe.

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel

Dr. Gerhig's Zahnhalsbändchen und Belen, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. Preis à 10 und 15 Sgr.

Depot bei Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 612

Badhaus zum goldenen Ross.

Montag den 21. October Abends 7 Uhr: Concert. Entrée frei. Glas Bier 5 kr. 2654

H. Göbel.

Mineral- und Süsswasser-Bäder

liefert Ludwig Scheid, Nerostraße 15. 50

Fliegenschrank wird zu tausen gesucht. Näheres Expedition. 2732

F. Rehn, Kochbrunnenplatz 1.

Mein reichhaltiges Lager in **Cigarren** und **Tabaken** in empfehlende Erinnerung bringend, erlaube ich mir die geehrten Herren Käufer besonders auf eine ausgezeichnete 1 1/2, 2 und 2 1/2 Kr., sowie auf eine ächt importirte Havanna-Cigarre zu bedeutend ermäßigten Preisen aufmerksam zu machen. 2275

Zurückgesehete Stickereien

bei **W. Heuzeroth**, Langgasse 53. 1125

Petroleum-Lampen-Lager

von **Fr. Lochhass**, Metzgergasse Nr. 31,

empfehlte Hängelampen von 54 Kr. an. 2193

Kurzwaaren-Handlung.

An- und Verkauf von **getragenen Kleidern**
Heine Burgstraße 7. 2112

Betten, vollständig, von 50 fl. an (neu), einzelne Theile, als: Sprungfederrahmen, Koffhaar-, Woll-, Seegras- und Strohmattzen, Federbetten, Polstermöbel empfiehlt billigt
1890 **L. Reitz**, Tapeziter, Neugasse 5.

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kenape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislong, Schlafdivan etc. preiswürdig zu verkaufen bei
15559 **W. Sternberger**, Tapeziter, Marktplatz 3.

Prachtvoll geschnitzte antique **Möbel** und werthvolle **Delgemälde** sind wegen Wohnortveränderung des Eigenthümers zur Ansicht und zum Verkauf ausgestellt bei

Herrn Vergolder **Alsbach**,
4 Webergasse 4.

Dohheimerstraße 20 sind neue **Möbel**, als: Kommoden, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Nacht-, Wasch- und Küchentische zu verkaufen. 14829

Spiegel, ovale und viereckige in Goldrahmen, sind billigt zu verkaufen Spiegelgasse 11. 2241

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärgen billigt Feldstraße 17. 271

Lager von Metall-Särgen

für in Gräften und zum Transportiren vorrätzig
Oberwebergasse 34. 1005

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 160

Announce.

Verschiedene **Sopha's**, **Chaise longues**, sowie Seegras- und Haarmattzen, Sprungfederrahmen u. s. f., Alles neu, preiswürdig zu verkaufen bei
13099 **Albert Mendel**, Tapeziter, Kirchgasse 4.

Reimann's topographische Special-Karte, Subscription von 1868, 1869, 1870 und 1871, abzugeben Emsierstraße 1 (von Malapert'sches Haus) Parterre. 2559

Metzgergasse 5 ist ein gebrauchter, gut erhaltener **Fallosen** billig zu verkaufen. 2512

Villas & Landhäuser,

Stadt- und Geschäftshäuser etc. etc. in allen Lagen sind stets zu verkaufen durch Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20 Part. 1628

Sand-, Kies- und Backsteinfuhrwerk

wird angenommen. Näheres Expedition. 2119

Trockenes **Buchen-Scheitholz** in jedem Quantum zu haben. Näheres Röderstraße 27. 16157

Ein Frankfurter **Säulenofen** (für Holzfeuerung) billig zu verkaufen Rheinstraße 21. 1922

Zwei **Kellerlager**, 24' lang, und eine **Wasserpumpe** zu verkaufen Kirchgasse 15a. 2350

Steingasse 16 ist buchenes **Scheitholz** in 1/4, 1/2 und 3/4 Klafter zu haben. 1570

Dohheimerstraße 4a eine **Grube Dung** zu verkaufen. 2745

Ladenmädchen, das Putzarbeit versteht, wird in ein Kurzwaarengeschäft gesucht. Näheres Expedition. 2542

Eine **Waschfrau** sucht Beschäftigung. Näh. Saalgaße 28. 2440

Stellen-Bezüge.

Eine perfekte **Köchin** wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 16454

Marktstraße No. 25 wird ein ordentliches **Mädchen** auf gleich gesucht. 2159

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird gegen guten Lohn gesucht Webergasse 52. 2373

Ein **braves und fleißiges Dienstmädchen**, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und waschen kann, wird auf gleich gesucht Karlstraße 5 Parterre. 2477

Ein **Dienstmädchen** wird gesucht Webergasse 28. 2535

Es wird ein **Dienstmädchen** gesucht Langgasse 53, 2. Etage rechts. 2669

Eine **zuverlässige Köchin**, welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich einiger Hausarbeit unterzieht, wird gegen hohen Lohn gesucht; doch nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse vorweisen können. Näh. in der Expedition d. Bl. 2081

Ein **Mädchen**, welches zu Kochen versteht und einige Hausarbeit mitbesorgt, wird für sogleich gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 14 eine Treppe hoch. 2609

Ein **Mädchen** von 16 bis 17 Jahren wird zur leichten Hausarbeit auf gleich gesucht Webergasse 37 (Stadt Frankfurt). 2655

Restaurationsköchinnen werden gesucht durch **L. Heiler**, Saalgaße 18. 2738

Ein ordentliches **Hausmädchen** wird gesucht. Näheres in der Expedition. 2653

Gesucht wird ein **gefehtes, anständiges Frauenzimmer** zu Kindern, welche 6—8 Jahre alt sind. Dasselbe muß schon längere Zeit die Bedienung von Kindern besorgt haben, die Hausarbeit gründlich verstehen und gute Zeugnisse aufweisen können. Bei entsprechender Leistungsfähigkeit wird hohen Lohn zugesichert. Anmeldungen wegen diesem Dienst zwischen 9 und 10 Uhr Vormittags. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes. 2163

Ein ordentl. **Mädchen** wird gesucht Drantienstr. 8, 2. Stock. 672

Ein **Küferbursche** auf dauernde Arbeit sogleich gesucht. Näh. in der Expedition. 1424

Ein **verheiratheter Schlossergehülfe**, der selbstständig arbeiten kann, wird bei gutem Lohn für dauernde Beschäftigung gesucht. Näheres Saalgaße 5. 2078

Küferburschen finden dauernde Arbeit Kirchgasse 17. 2379

Behring sucht H. Trimborn, Schlosser, Webergasse 54. 1541
 Ein Tagelöhner gesucht Schwalbacherstraße 14. 2375
 Ein erfahrener, arbeitsamer Mann wird als Holzschnitzer für
 Block- und Zirkelsäge gesucht. Näheres in der Exped. 2310

Für Spengler. Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei

Heinrich Kühn, Pospengler. 2567
 Ein Tapeziererlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 14354
 Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in ein hiesiges
 Geschäft gesucht. Näh. Expedition. 15747
 Portier, Zimmer-, Laden- und Buffetmädchen suchen Stellen
 durch L. Heiler, Saalgasse 18. 2738
 Gute Wäbelschreiner gesucht Marktplatz 3. 2739
 Ein solider Hausbursche gesucht. Näh. Platterstraße 8. 2636

Ein Hausbursche, mit den häuslichen Arbeiten vertraut,
 wird von einer Herrschaft sofort gesucht. Gute Zeugnisse
 unbedingt notwendig. Näheres Expedition. 2646

Colporteurs und Sammler auf den neuesten Roman von
 Brandrupp: „Der Graf von Steinfels“ mit 2 prach-
 vollen Gratis-Prämien, werden gesucht. Adressen werden
 unter A. Z. 100 posto restante Elberfeld erbeten. 2052

Ein Schuhmacher findet Arbeit bei
 Kumpf, Schachtstraße 19. 2572

6000 fl. sind auszuleihen. Näheres Expedition. 2496
 Remise für eine Chaise gesucht. Näheres bei Herrn Becker,
 Sattler, Spiegelgasse 1. 2742

Adelheidstraße 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus
 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, abreisehalber anderweitig
 auf 15. Novbr. zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1620

Dohheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,
 die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasser-
 leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage
 1 Salon, 3 Zimmer u., auf gleich zu vermieten. 12180

Elisabethenstraße 13 Hochparterre ist eine fein möblierte
 Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Gaseinrichtung, Sou-
 terrain-Küche u. sofort zu vermieten. 723

Elisabethenstraße 23

ist die Bel-Etage (Sonnenseite) möbliert zu vermieten. 15702
 Faulbrunnstraße 10, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 2664
 Friedrichstraße 28 ist ein kleines, möbliertes Zimmer mit oder
 ohne Beköstigung billig zu vermieten. 2734

Geisbergstraße 6

(Sonnenseite) ist die gut möblierte, abgeschlossene Bel-Etage von
 7 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt für den Winter
 zu vermieten. 2120

Helenenstraße 14 ist ein Salon mit Schlafzimmer möbliert
 zu vermieten. 2147

Helenenstraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm. 15610
 Kapellenstraße 25 im 3. Stock ist eine freundliche Wohnung
 von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche an eine stille, kinder-
 lose Familie sofort zu vermieten. 2593

Leberberg 2a sind feine möblierte Zimmer
 jetzt und für den Winter zu vermieten. 14479

Leberberg 3 ist die möblierte Parterre- wie Bel-
 Etage zu vermieten. 2656

Marktstraße 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
 Näheres im Spezereiladen daselbst. 12492

Moritzstraße 3, 2 Treppen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 911
 Moritzstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder
 ohne Kost auf den 1. Nov. zu vermieten. 2117

Müllerstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung von 2—3 mö-
 blierten Zimmern zu vermieten. 15536

Nerostraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer per Monat
 zu 10 fl. zu vermieten. 2131

Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möbliert zu verm. 13357
 Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möblierte Zimmer
 zu vermieten. 589

Schwalbacherstraße 27 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2626
 Steingasse 23, 2. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2408

Stiftstraße 14 möblierte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne
 Küche zu vermieten. 15032

Taunusstraße (Sonnenseite) erh. Parterre sind 3—4 gut
 möblierte Zimmer nebst Küche und Zubehör abreisehalber für
 den ganzen Winter für 25 Thlr. monatlich zu vermieten.
 Näheres in der Exped. d. Bl. 2335

Taunusstraße 9 Bel-Etage rechts ist 1 Salon, 3—4 Zim-
 mer, auf Verlangen mit Küche, für den Winter möbliert
 zu vermieten. 1437

Taunusstraße 19 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer
 mit oder ohne Pension zu vermieten. 2000

Obere Webergasse 56 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1622
 Kleine Webergasse 3a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1889

Zwei elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten
 Langgasse 2. 13287

Zu vermieten

die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die
 Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör.
 Näheres bei E. Liedner, obere Dohheimerstraße (Ring-
 straße). Daselbst ist ein großer Keller zu vermieten. 231

Eine kleine Wohnung gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 24,
 Vorderhaus eine Stiege hoch rechts. 1724

Ein Salon und 1—2 Schlafzimmer sind möbliert und mit oder
 ohne Kost zu vermieten Nerostraße 21a Bel-Etage. 2381

**Elegant möblierte und unmöblierte Woh-
 nungen in bester Lage zu vermieten durch die
 Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 13106**

Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 2615

Ein schönes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist zu vermieten.
 Näheres Goldgasse 5. 2717

Eine Mansarde, möbliert oder unmöbliert, ist billig zu ver-
 mieten. Näheres Goldgasse 5. 2717

Das Landhaus Frankfurterstraße 13a ist unmöbliert sofort bis
 zum 1. April 1873 zu einem sehr billigen Preise zu vermieten.
 Näheres bei H. Sabel, Cölnischer Hof. 2727

Ein schöner geräumiger Laden nebst Logis in schöner Lage ist
 auf den 1. Januar zu vermieten; kann aber auch gleich be-
 zogen werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 1507

Stallung und Remise zu vermieten Rheinstraße 5. 14733

Schüler finden Aufnahme mit guter Verpflegung und Beauf-
 sichtigung gegen mäßige Vergütung Hellmundstr. 21 Part. 192

Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie.
 Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10799

Ein oder zwei Herren können Logis mit oder ohne Kost billig
 erhalten Feldstraße 21 Parterre. 2671

Zwei Arbeiter können Schlafstelle haben. Näheres Goldgasse 8,
 Hinterhaus. 2582

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Marergasse 19. 2699
 Zwei Arbeiter finden Logis Saalgasse 28. 2685
 Ein Herr findet Schlafstelle Adlerstraße 36, 1 St. h. 2716
 Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Häfnergasse 9 im 2. Stock. 2667